

## Auftraggeber

---

Firma/Name

---

Straße/Hausnummer

---

PLZ/Ort

---

Behördliche Nummer

## Abweichender Rechnungsempfänger

---

Firma/Name

---

Bestellangaben (Bestellnr., Auftragsangaben)

---

PLZ/Ort

## Der Auftraggeber bestellt bei der AVG Abfallverwertungsges. mbH:

Leistungen	Preis
<input type="checkbox"/> Nutzung des AVG-Webportals zur Teilnahme am eANV mit einer maximalen kalenderjährlichen Anzahl von <b>100 Dokumenten</b> (Begleitscheine/Entsorgungsnachweise/Übernahmescheine)	<b>175,00 Euro</b>
<input type="checkbox"/> Nutzung des AVG-Webportals zur Teilnahme am eANV mit einer maximalen kalenderjährlichen Anzahl von <b>250 Dokumenten</b> (Begleitscheine/Entsorgungsnachweise/Übernahmescheine)	<b>450,00 Euro</b>
<input type="checkbox"/> Nutzung des AVG-Webportals zur Teilnahme am eANV mit einer maximalen kalenderjährlichen Anzahl von <b>500 Dokumenten</b> (Begleitscheine/Entsorgungsnachweise/Übernahmescheine)	<b>875,00 Euro</b>
<input type="checkbox"/> Nutzung des AVG-Webportals zur Teilnahme am eANV mit einer maximalen kalenderjährlichen Anzahl von <b>x Dokumenten</b> (Begleitscheine/Entsorgungsnachweise/Übernahmescheine)	

Die Pauschale beinhaltet Registrierung, Hotline/Support/Updateservice, alle erstellten Begleitscheine/EN/UNS und alle Funktionalitäten des Webportals.

## Funktionsumfang:

- Stammdatenverwaltung (Adressen, Stoffe, AVV-Katalog)
- Formularerstellung (EN/SN, BGS, UNS) mit Unterstützung bei der Formularbefüllung und qualifizierter elektronischer Signatur inklusive Signaturviewer
- Formularversand und -empfang mit automatischer Unterstützung beim Versand
- Automatische Registerführung für nachweispflichtige Stoffe
- Registeransicht
- Registereinträge für nicht nachweispflichtige Stoffe
- Registerauszüge
- Nummernkreisverwaltung
- Kommunikation mit der ZKS und gegebenenfalls mit Systemen anderer Anbieter
- Realisierung der vom BMU definierten Schnittstellen
- Abbildung der Layer-Technologie

## Grundsätze der Abrechnung:

Die Abrechnung erfolgt je Behördlicher Nummer (Erzeuger-Nr., Beförderer-Nr. und Entsorger-Nr.). Ein Beleg bzw. Schein (BGS, EN/SN, UNS) wird je Behördlicher Nummer nur einmal berechnet. Sollten die Behörden zusätzliche Gebühren für die Registrierung, die Vergabe von Nummernkreisen sowie Nutzung der ZKS erheben, so werden diese an den Auftraggeber weiter berechnet. Die Pauschalpreise sind nach Auftragserteilung sofort fällig und werden jeweils jährlich in Rechnung gestellt.

## Weitere Regelungen

Der Auftraggeber (AG) beauftragt die AVG und ist in Kenntnis darüber, dass AVG als Vermittler auftritt und dass die Funktionalität im Rahmen der eANV von der Dr. Ing. Wandrei GmbH erbracht wird. Der AG erkennt die Vertragsbedingungen der Dr. Ing. Wandrei GmbH für die Produktreihe nsuite und zusätzlich die in diesem Auftragsformular niedergelegten Vertragsbedingungen an.

Die AVG haftet nur für Auswahlverschulden. Im Falle von Haftungsansprüchen gegenüber der AVG ist diese nur verpflichtet ihre Haftungsansprüche gegenüber der Dr. Ing. Wandrei GmbH an den AG abzutreten. Darüber hinaus gehende Ansprüche sind ausgeschlossen.

Der angegebene Preis ist eine Jahrespauschale und wird jeweils am kalendarischen Jahresanfang (bzw. direkt nach Auftragserteilung) berechnet. Bei unterjähriger Beauftragung wird die Jahrespauschale unabhängig von den jeweiligen Leistungsmonaten in voller Höhe fällig. Es gelten die jeweils mit Auftragserteilung bzw. Vertrag vereinbarten Preise des jeweiligen Lizenzmodells. Die Preise sind Festpreise. Alle Preise verstehen sich als Netto in Euro zzgl. der jeweils gültigen MwSt. Der Vertrag läuft über 2 Kalenderjahre und verlängert sich danach jeweils um 1 Jahr, wenn nicht spätestens bis zum 30. September des Jahres gekündigt wird. Bei Beauftragung bis Ende Juni gilt die Laufzeit des Vertrages bis zum Ende des darauffolgenden Jahres. Bei Beauftragung ab Juli gilt die Laufzeit bis zum Ende des übernächsten Jahres.

Behördliche Kosten und andere zusätzliche Kosten, die im Zusammenhang mit der Dienstleistung des Providers anfallen, werden an den AG weiterberechnet

---

Ort/Datum

Unterschrift/Stempel



Wir erteilen der Dr. Ing. Wandrei GmbH den Auftrag, unser Unternehmen einschließlich der von uns angegebenen Betriebe im Providerpostfach von NSUITE in der virtuellen Poststelle der Zentralen Koordinierungsstelle (ZKS) zu registrieren und ihre damit verbundene Funktion als Provider auszuüben. Es gelten die NSUITE-Vertragsbedingungen.

**Registrierungsauftrag an NSUITE-Provider und ZKS**

Erstauftrag<sup>1</sup>

Änderungsauftrag<sup>1</sup>

Anschrift des

Auftraggebers<sup>2</sup>

Weiterer Betrieb<sup>3</sup>

Firma/Name

Kurzbezeichnung<sup>4</sup>

Straße/Hausnummer<sup>5</sup> (wenn Postfach verwendet wird Straße nicht ausfüllen)

Postfach<sup>5</sup>

PLZ/Ort

Bundesland (BL)

Staat (DE)

Ansprechpartner<sup>6</sup>

Telefon/Fax

Mobiltelefon

E-Mail

Bundesland der zuständigen Behörde

### Zugehörige behördliche Nummern an diesem Ort

Rolle <sup>7</sup>	Behördliche Nummer <sup>8</sup> /PZ <sup>9</sup>	Anzahl Belege pro Jahr		
		BGS	UNS	NWL
ERZ				
BEF				
ENT				
ZWL				
MAK				
BVE				
SNT				

Ort/Datum

Unterschrift/Stempel



## Erläuterungen

### **1 Erstauftrag / Änderungsauftrag**

Es handelt sich um Pflichtfelder, das entsprechende Feld ist anzukreuzen.

### **2 Anschrift des Auftraggebers**

Handelt es sich um die Adresse eines Auftraggebers, ist das entsprechende Feld anzukreuzen.

### **3 Anschrift weiterer Betriebe des Auftraggebers**

Handelt es sich um Adressen weiterer Betriebe/Betriebsstätten des Auftraggebers, ist das hier zu kennzeichnen.

### **4 Kurzbezeichnung**

In diesem Feld kann eine Kurzbezeichnung eingetragen werden, wenn keine Kurzbezeichnung eingetragen wurde, wird diese durch die Dr. Ing. Wandrei GmbH vergeben. Diese Kurzbezeichnung wird nur in NSUITE geführt und nicht an die Behörde weitergegeben.

### **5 Straße / Postfach**

Es darf nur ein Feld ausgefüllt werden, Straße oder Postfach, von dem dann auch die entsprechende PLZ eingetragen werden muss.

### **6 Ansprechpartner**

Handelt es sich um die Anschrift des Auftraggebers, ist dieses Feld unbedingt auszufüllen.  
Handelt es sich um weitere Betriebe / Betriebsstätten, kann das Feld frei bleiben.

### **7 Rolle**

ERZ = Erzeuger  
BEF = Beförderer  
ENT = Entsorger  
ZWL = Zwischenlager  
MAK = Makler  
BVE = Bevollmächtigter des Erzeugers  
SNT = Sonstige Rolle (z.B. Beauftragter)

### **8 Behördliche Nummer**

Die Behördliche Nummer muss in die jeweilige Zeile zur Rolle eingetragen werden.

### **9 Die PZ = Prüfziffer ist kein Pflichtfeld.**

### **10 Anzahl Belege p.a.**

Die Anzahl der Belege wird zur Anforderung eines Nummernvorrats benötigt  
BGS = Begleitschein  
UNS = Übernahmeschein  
NWL = Nachweisliste